

# Geschäftsidee umgesetzt

Albert-Einstein-Firma mit easycredit-Preis für finanzielle Bildung ausgezeichnet

VON CORD-WILHELM KIEL

**HAMELN.** 500 Euro gewinnen Schüler nicht alle Tage, aber in diesem Fall haben sie sich die durch ihren Einsatz in der Schülerfirma wirklich verdient, meint Anne-Kathrin Borchers, die die Jungunternehmer bei ihren ersten Schritten in die Selbstständigkeit begleitet hat.

Die Volksbank Hameln-Stadthagen, bei der die Schülerfirma ein Konto eröffnete, zeigte sich nach der Hauptversammlung im Januar so beeindruckt vom Engagement der Schüler und ihrem Konzept, dass sie anbot, gemeinsam mit den Jugendlichen eine Bewerbung beim easycredit-Preis für finanzielle Bildung einzureichen. Das Kreditkartenunternehmen fördert mit dem Preis das soziale Engagement von



V. li.: Nils Bradtmöller (Vorstand vbhs), Joel Steffen da Costa (Vorstand Verwaltung), Joshua Jäckel, Florian Zang (Vorstand Marketing), Felix Arnold (Vorstand Finanzen), Anne-Kathrin Borchers (Schulpatin) und Wiebke Wollenberg (Schulleitung AEG).

FOTO: COWI

Projekten. In der Schülerfirma lernten die Jugendlichen wirtschaftlich zu handeln. Akribische Buchführung, eigenhändiges Erstellen der Gewinn- und Verlustrechnung gehörten ebenso dazu, wie das Führen des Geschäftskontos und der Verkauf von Anteilsscheinen.

Die Auszeichnung konnten in dieser Woche die Vorstände der Albert-Einstein-Firma, sowie Schulpatin Frau Borchers und Frau Wollenberg als Mitglied der Schulleitung aus den Händen des Bankvorstands Herrn Bradtmöller entgegennehmen.

Im kommenden Schuljahr haben Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 9 bis 12 erneut Gelegenheit in der Schülerfirma-AG eine eigene Geschäftsidee umzusetzen. Interessierte können wenden sich einfach an [a.borchers@ae-gym.de](mailto:a.borchers@ae-gym.de).